

Tarifverträge - Streik

Tarifverhandlungen beginnen in aller Regel mit der fristgerechten Kündigung des alten Tarifvertrages durch die Gewerkschaft. Die Gewerkschaft übermittelt ihre Forderungen. Die Arbeitgeber machen ein Angebot, das niedriger ist als die Gewerkschaftsforderung. In den anschließenden Tarifverhandlungen bemühen sich beide Partner um ein Ergebnis, das sie vor ihren Mitgliedern vertreten können. Die Tarifparteien haben das Recht, diese Tarifverträge ohne Einmischung des Staates auszuhandeln. Dieses Recht wird als Tarifautonomie bezeichnet. Die Verhandlungen können bereits nach kurzer Zeit zu einem neuen Tarifvertrag führen, manchmal ziehen sie sich aber auch über Monate hin. Kommt es zu keiner Einigung, können die Tarifparteien das Scheitern der Tarifverhandlungen erklären. Jetzt ist ein Schlichtungsverfahren durch einen unabhängigen Schlichter möglich. An dessen Vorschläge sind die Tarifparteien allerdings nicht gebunden. Ist das Schlichtungsverfahren erfolgreich, wird ein neuer Tarifvertrag abgeschlossen.

Wird auch das Schlichtungsverfahren für gescheitert erklärt, ist in aller Regel ein Streik unausweichlich. Voraussetzung dafür ist zumeist eine Zustimmung von mindestens 75 % der Gewerkschaftsmitglieder in einer Urabstimmung.

Nach dem Beginn des Streiks können die Arbeitgeber in den umkämpften Tarifgebieten mit Aussperrungen reagieren, d. h. Ausschließung von Arbeitnehmern von der Arbeit und vom Bezug des Arbeitsentgeltes.

Während des Streiks kommt es zu erneuten Verhandlungen. Liegt ein Gesprächsergebnis vor, gibt es darüber eine erneute Urabstimmung, bei der sich mindestens 25 % der Gewerkschaftsmitglieder für die Annahme entscheiden müssen. Am Ende steht ein neuer Tarifvertrag.

Versucht mithilfe des **Tarif-Puzzles** ein **Schaubild zum Ablauf von Tarifverhandlungen** zu entwickeln!

Die Kontrollbuchstaben auf den einzelnen Puzzle-Teilen ergeben in umgekehrter Reihenfolge das unten gesuchte Lösungswort.

Bei einem Streik erhält das _____ der Gewerkschaft aus
der Streikkasse Streikgeld.

Hier gibt es ein Video



